

Auf den Spuren der Seide

Kleine Sonderausstellung im Museum für Alltagskultur



Auf Betreiben des Bildungsausschusses Neumarkt, des Museums für Alltagskultur Neumarkt und der Bezirksservicestelle für Bildungsausschüsse eröffnete am 30. Mai 2018 im Museum für Alltagskultur die kleine aber feine Sonderausstellung „Auf den Spuren der Seide - über Maulbeerbäume, Seidenraupen und Filande im Unterland“.

Die Schau ist bis zum 31. Oktober 2018 zu den Öffnungszeiten des Museums für Alltagskultur zugänglich und beleuchtet einen fast vergessenen Abschnitt in Neumarkts Geschichte. Obwohl die Seidenraupenzucht und der Anbau der Maulbeerbäume (das Futter der Seidenraupen) in der Mitte des 19. Jahrhunderts neben Obst- und Weinanbau der bedeutendste Wirtschaftszweig in Neumarkt und Umgebung war, erinnert heute noch kaum etwas an diese Besonderheit. Die Ausstellung blickt auf die Zeit der Seide in der Dorfgeschichte Neumarkts zurück und gibt kuriose und interessante Einblicke in Neumarkts „seidene Vergangenheit“.

Die Ausstellung in Neumarkt ist mit der Ausstellung „Faszination Seide“ im Museum Zeitreise Mensch in Kurtatsch und mit der Ausstellung „Auf den Spuren der Seide“ im Museum Haderburg am Rathausplatz in Salurn vernetzt. Bis zum 31. Oktober sind somit drei unterschiedliche Ausstellungen zum Thema „Seide“ zeitgleich an drei Ausstellungsorten im Unterland zu sehen. Die Ausstellungen in Neumarkt und Salurn konnten dank der finanziellen Förderung durch das Amt für Weiterbildung der Abteilung Deutsche Kultur realisiert werden. In den nächsten

Monaten wird begleitend zur Schau ein Rahmenprogramm mit verschiedenen



Bei der Eröffnung der Ausstellung „Auf den Spuren der Seide“ gab es erfreulich großen Andrang an interessierten Besuchern aus Neumarkt und Umgebung.
Fotos: Günther Schlemmer



Aktionen und Initiativen geboten, welches in Kooperation mit dem italienischen Bildungsausschuss „Comitato di educazione permanente“ organisiert wird. Die entsprechenden Termine und Inhalte werden termingerecht in der „Ritsch“ und auf der Homepage des Museums für Alltagskultur www.museum-alltagskultur.it veröffentlicht. (mm)

